

Wanderung Todtnauer Hütte - Notschrei – Halde
Freitag, 25. August 2023
Wanderleiterin: Christa Nadig
Stellvertreter: Theo Buchs

An dieser Wanderung nahmen 40 Personen teil. Es war meine erste Tour als Wanderleiterin. Schon frühmorgens wartete ich auf das Eintreffen der Teilnehmer/innen.

Sowohl Theo Buchs als auch Arnold Maier unterstützten mich im Vorfeld und während der Wanderung mit Rat und Tat. Herzlichen Dank dafür!



Beim Start um 7.30 Uhr regnete es. Zuvor hatten wir eine Hitzeperiode über 30 Grad. Deshalb war die Abkühlung auf 20 Grad sehr angenehm. Wir fuhren über das Klettgau, hinauf nach Bonndorf, vorbei am Schluchsee über den Feldbergpass zum Abzweig der Todtnauer Hütte. Dann wurde es spannend. Unser Busfahrer Andi Griner brachte uns souverän das sehr schmale Strässchen mit den engen Kehren hinauf zur Todtnauer Hütte.



Nach dem obligatorischen Kaffeehalt mit Butterbrezeln machten sich die Wanderer/innen auf den Weg. 5 Personen fuhren mit dem Bus weiter zum Notschreipass.



Beim Abmarsch unserer Wandergruppe hatte es aufgehört zu regnen, und das blieb auch den ganzen Tag so. Nach einem halbstündigen Anstieg erreichten wir den höchsten Punkt unserer Wanderung mit schönen Ausblicken auf das Herzogenhorn, Belchen und die Vogesen.

Vorbei an der längsten Baumliege der Welt, ging es hinunter zum Stübenwasen, der Nordic Arena bis zum Notschreipass und dem gleichnamigen Restaurant.

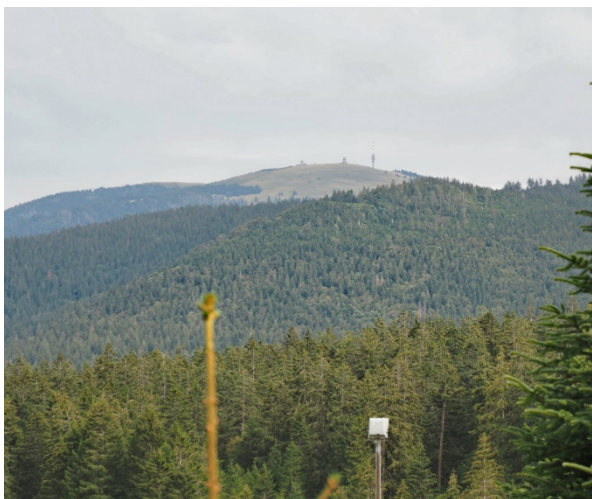




Im Restaurant Notschrei wurden wir verwöhnt mit einem gemischten Salat mit frischen Pfifferlingen, Schwarzwälder Schäumele mit Prägeln, Bubenspitzle und Sauerkraut sowie einem Scharzwaldbecher zum Dessert.



Gegen 15 Uhr starteten noch rund 30 Personen durch den Wald bis zur Halde. Dort angekommen konnten wir die Aussicht auf den Schauinsland sowie den Feldberggipfel nochmals genießen. Der Bus wartete bereits auf uns, so dass wir die Heimfahrt über den Notschrei- und Feldbergpass beginnen konnten. Kurz vor 18 Uhr erreichten wir Schaffhausen.



Christa